

Konzeption der KiTa Wilde Mathilde

Vorwort

„Komm ins Offene, Freund!“
(Hölderlin)

Geschichte der KiTa

Die KiTa, ehemals „Eltern für freies Lernen“, schloss sich im Januar 2002 aus strukturellen und organisatorischen Gründen der Freiburger Kinderhausinitiative e.V. an.

Unser Name hat übrigens einen „geschichtlichen“ Hintergrund: Die quirlige Hexe „Wilde Mathilde“ begleitet uns schon seit der Gründung der KiTa. Ihre Geschichte wird bei uns gelebt und weiterentwickelt. Ein Mal im Jahr feiern wir gemeinsam ihren Geburtstag mit einem lustigen Hexenfest.

Anschrift:

Heinrich-Mann Str. 7
79100 Freiburg

Tel.: 0761/ 45687141

Die Gruppen:

Wir nehmen 30 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt mit sechs Jahren auf.

Unsere Einrichtung besteht aus zwei Gruppen mit je 15 Kindern.

Davon sind in jeder Gruppe 5 Kinder unter drei Jahren und 10 Kinder über drei Jahre alt. Wir arbeiten in Familiengruppen im offenen Freispiel sowie bei verschiedenen Angeboten gruppenübergreifend.

Der öffentliche Auftrag einer KiTa ist die Betreuung, Erziehung und Bildung der Kinder.

Unsere besonderen Schwerpunkte sind:

- Das Spielen und damit einhergehendes Lernen zu begleiten und gemeinsam weiter zu entwickeln
- Den Raum und die Zeit zu schaffen für freies Spiel. Im Spiel erforschen und entdecken die Kinder mit all ihren Fähigkeiten ihre Umwelt. Sie erweitern ihre Möglichkeiten, eignen sich neue Fähigkeiten und Verhaltensweisen an und erfahren mit allen Sinnen, was sie bewegt und ihre Umwelt für sie und andere bedeutet.
- Die Geborgenheit und Wohlbefinden in der Gruppe zu leben und zu fördern.
- Die Pädagogik auf Augenhöhe zu leben, das heißt: Wir begegnen dem Kind in seinem ganzen Wesen respektvoll und achtsam.

- Die Förderung des Wir-Gefühls durch gemeinsames Handeln und gemeinsame Erlebnisse.
- Den Raum und die Zeit zu schaffen für freies Spiel.
- Die Kinder am Tagesablauf partizipieren zu lassen.

Rahmenbedingungen/Leistungsangebot der Kita

Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag von 8.00 Uhr – 17.00 Uhr und

Freitag von 8.00 Uhr – 14.30 Uhr

Schließtage sind 30 Arbeitstage in Anlehnung an die Schulferien zuzüglich 3 pädagogischer Schließtage.

Wir bieten die Möglichkeit, bei der Betreuung für unter dreijährige Kinder zwischen 2 Betreuungszeiten zu wählen.

Elternbeitrag:

Der Elternbeitrag wird nach Einkommen gestaffelt. Ein Monatsbeitrag Kautions ist mit Abschluss des Betreuungsvertrages zu überweisen. Essensgeld für Verpflegung muss zusätzlich gezahlt werden. Weitere Infos gibt es im Büro und zu unseren Telefonzeiten: Mo - Fr zwischen 11.00 Uhr und 12.00 Uhr.

Essen:

Das abwechslungsreiche Frühstück wird von der Einrichtung bereitgestellt. Das Mittagessen liefert uns regelmäßig der Bio-Catering Service Albert Wöhrle.

www.albert-w.....

[Link: Tages und Wochenplan](#)

Regelmäßige Angebote:

- Wöchentlich wechselnde Schwimmgruppen
- Besuch des nahe gelegenen Kinderabenteurerhofs
- Turnen alle 14 Tage in der Turnhalle der Grundschule
- Kleinkindgruppe und Lesegruppe
- Vorschulgruppe
- Projekte die aus der jeweiligen Situation und den Interessen der Kinder immer wieder neu entwickelt werden
- Jährlich findet eine 4-tägige Kinderreise statt.

Räumlichkeiten:

Die KiTa verfügt über zwei großzügige Gruppenräume mit abwechslungsreichen Spielbereichen. Dazu gehören je eine Puppenecke, eine Lesecke, eine zweite Ebene, eine Ruheecke, ein Mal- und Kreativbereich, eine Bauecke und ein Tobe- und Bewegungsbereich.

Zusätzlich haben wir eine große Wohnküche und einen Mehrzweckraum, der auch als Schlafraum genutzt wird; außerdem gibt es kindgerechte Sanitäreinrichtungen mit einem Wickelbereich.

Der Außenbereich schließlich bietet einen großzügig angelegten Garten mit Schatten spendendem Baumbestand. Und mit Rutsche, Nestschaukel, Bewegungsbaustellen, einem Bauwagen mit Holzwerkstatt, Sandkasten und vielem mehr.

Das Team:

Acht Erzieher/Innen, die in Teilzeit arbeiten, und ein/-e Anerkennungspraktikant/-in bilden derzeit unser Team.

Unser Bild vom Kind

Das Kind entdeckt, erforscht und begreift in seinem Spiel die Welt und sein Umfeld. Wir achten und respektieren die Individualität jedes Kindes und unterstützen und begleiten es in seiner Entwicklung. Wir berücksichtigen seine Lebenssituation und sein familiäres Umfeld.

Soziale und räumliche Besonderheiten des Einzugsgebietes

Der junge, familienorientierte Stadtteil Vauban mit seinen vielen Möglichkeiten für alternative Lebensformen ist unser Einzugsgebiet. Unsere Kita befindet sich am Marktplatz im Haus 37, dem kulturellen Zentrum für die Quartiersarbeit im Vauban.

Ziel der pädagogischen Arbeit

Das Ziel unserer pädagogischen Arbeit ist es, das Kind in seiner ganzheitlichen Entwicklung zu begleiten und zu unterstützen und auf seinen weiteren Lebensweg vorzubereiten.

Bildungsziele werden von uns umgesetzt, indem wir die Belange und Bedürfnisse des Kindes stets im Blick behalten. Erfrischend kreativ, spielerisch herzvoll mit viel Spaß und allen Sinnen wird bei uns die Welt gemeinsam erlebt und entdeckt.

Zusammenarbeit im Team

Wir arbeiten in einem Leitungsteam. Eigeninitiative, Eigenverantwortung und Gleichberechtigung sind bei uns tragende Pfeiler der Teamarbeit.

Jedes Teammitglied verfügt über vielseitige Fähigkeiten, die es in die pädagogische und organisatorische Arbeit mit einbringt.

Wir überdenken unsere Arbeit regelmäßig und entwickeln uns dadurch weiter.

Erziehungspartnerschaft und Zusammenarbeit mit den Eltern

- Jährlich stattfindende Entwicklungsgespräche
- Tür- und Angelgespräche

- Monatlich stattfindende Elternabende als Plattform für pädagogischen und organisatorischen Themenaustausch.
- Mitwirkung bei pädagogischen und organisatorischen Themen im Alltag
- Eltern sind bei der Projektarbeit mit einbezogen
- Eltern übernehmen Aufgaben wie Reparaturen, Gartenpflege, Mitarbeit im Vorstand des Vereines, Kinderbetreuung in Krankheitsfällen, Festeplanung, Einkäufe.

Diese Ämter ermöglichen den Eltern Einblick in den KiTa-Alltag und fördern vertrauensvolle Beziehungen zwischen Eltern, Kindern und Erzieherinnen und Erziehern.

Öffentlichkeitsarbeit

Wir beteiligen uns regelmäßig an Besprechungen, Festen und öffentlichen Anlässen, die in unserem Stadtteil stattfinden.

Qualitätssicherung

- Beobachtungen und Dokumentation
- Wöchentliche Teamsitzung
- Sprachkonzeption [Link Sprachkonzept](#)
- Pädagogische Tage und Fortbildungen
- Orientierungsplan Fortbildungen
- Regelmäßige Supervision
- Qualitätsmanagement auch in Zusammenarbeit mit den Eltern
- Mediationsmöglichkeiten
- Konzept für Konfliktlösungen

Ausbildung von zukünftigen Erzieherinnen und Erziehern

- Kooperation mit den Fachschulen
- Anleitung von Schul- und Blockpraktikantinnen
- Anleitertreffen
- Austausch mit den Fachlehrern

Dienste und Einrichtungen

Wir kooperieren mit:

- Grundschule
- Feuerwehr
- Polizei
- Zahnarzt
- Logopädin
- Beratungsstellen nach Bedarf

- Stadtteilbüro

Eingewöhnungskonzept

Unsere Eingewöhnungsphase ist dem Berliner Modell angeglichen.

[Link: Berliner Modell](#)

Anmeldung und Warteliste

Wir nehmen primär Kinder aus dem Stadtteil Vauban auf.

Bei Kindern unter 2 Jahren ist eine Aufnahme im laufenden Kita-Jahr möglich.

Unser jährlicher Eltern-Info-Abend findet immer am ersten Donnerstag im Februar um 20.00 Uhr in der KiTa statt.

Mit der Teilnahme zeigen die Eltern uns ihr Interesse an einem Platz und können gleichzeitig unsere Räume besichtigen. Hier erfahren Eltern alles Wissenswerte über die Einrichtung und es ist Raum für Fragen.

Wir vereinbaren keine Hospitationen im laufenden Betrieb, diese sind nur den neu zugesagten Eltern vorbehalten.

Benachrichtigt werden nur Eltern, deren Kinder einen Platz bekommen.

Die ersten Platzzusagen finden ab März und die zweiten ab Juni statt.